

## **EUROPAPOKAL VIELSEITIGKEITSPRÜFUNG der FCI**

Die Erdhundekommission der FCI hat die Ausrichtung der FCI-Europapokal-Vielseitigkeitsprüfung 2010 an den Deutschen Teckel Klub vergeben.

Die Prüfung steht unter dem Ehrenschatz der FCI;  
Es kann das CACIT vergeben werden.

Schirmherr ist der Leiter des Forstamtes Rureifel-Jülicher Börde  
Herr Forstdirektor Robert Jansen.

Die Prüfung wird am 02. und 03. Oktober 2010 in den zur Verfügung gestellten Revieren im Hürtgenwald-Nordeifel (Staatswald des Landes NRW) stattfinden,  
(Größe: 15,760 ha; Wildarten: Rotwild, Rehwild, Schwarzwild; Dachshunde, Fuchs, Marder, Hase, Wildkatze; Lage: 50 bis 655 m über NN)  
und wird durch den Landesverband Rheinland, Gruppe Aachen-Dreiländereck des DTK ausgerichtet.

Den Prüfungsablauf und die Unterbringungsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte der tieferstehenden Ausschreibung.

Meldevoraussetzung:

Meldeberechtigt sind ausschließlich die nationalen Verbände.

Meldungen die von Privatpersonen eingereicht werden, werden nicht angenommen.

Dachshunde müssen eine bestandene Vielseitigkeitsprüfung und mindestens den Formwert „sehr gut“ einer Internationalen Ausstellung bei der Meldung nachweisen können. Es können maximal 18 Dachshunde gemeldet werden.

Gerichtet wird nach der derzeit gültigen Prüfungsordnung des DTK und den Ergänzungen durch die FCI Erdhundekommission.

Jedes Land ist berechtigt 2 Dachshunde und 1 Reservehund zu melden. Die Reservehunde werden erst dann für die Prüfung angenommen, wenn ein gemeldeter Hund ausfällt oder das Kontingent von 18 Dachshunden nicht voll ausgenutzt wurde.

Jedes Land das einen Hund zur Prüfung meldet, kann auch einen international durch die FCI anerkannten Leistungsrichter zu dieser Prüfung entsenden.

Die Entsendung ist der Prüfungsleitung ehestens mitzuteilen.

Die Kosten für die Entsendung dieses Leistungsrichters trägt das entsendende Land.

Fehlende Richter werden durch den Veranstalter ergänzt.

Meldungen an: Deutscher Teckelklub 1888 e.V. zu Händen des Prüfungsleiters.

Prüfungsleiter:

Bundesobmann für das Jagdgebrauchs-Gebrauchsrichter und Prüfungswesen

Martin Zander, Hefel 16 D-42551, Velbert

Email : [Martin.zander@t-online.at](mailto:Martin.zander@t-online.at)

Tel : 0049 2051 81164

Mobil : 0049 163 811 64

Koordination und Management:  
Huguette und Walter Kiszio  
Stockberg18, D 52393 Hürtgenwald  
Tel: 0049 2429 191890  
Fax: 0049 2429 191891  
Email: [chwkiszio@t-online.de](mailto:chwkiszio@t-online.de)

Treffpunkt und Unterbringung der Gäste:  
Hotel Zum Alten Forsthaus  
Germeter 49  
D 52393 Hürtgenwald-Vossenack  
Tel: 0049 2429 78 22  
[www.zum-alten-forsthaus.de](http://www.zum-alten-forsthaus.de)

Bitte die Zimmer unter Berufung auf die Veranstaltung rechtzeitig buchen.

Meldegebühr: €100,--  
Meldeschluss: 15. September 2010

### **Veranstaltungsfolge:**

Freitag, 01.10. 2010	12,00 Uhr Richterbesprechung im Suchenlokal (Hotel zum alten Forsthaus) anschließend Fahrt in die Reviere und Fährten legen.
Begrüßungsabend	ab 19,00 Uhr im Hotel, Begrüßung der Gäste durch den Präsidenten des DTK und der WUT, Dieter Honsálek, Vorstellung der Hundegespanne, Auslosung, Einteilung und Vorstellung der Richtergruppen, Auslosung, Zuordnung der Gespanne zu den Richtergruppen, Gemütliches Beisammensein
1. Prüfungstag Samstag, 02.10.2010	07,00 Uhr, gemeinsames Frühstück im Suchenlokal, 08,30 Uhr, Sammeln vor dem Hotel und Fahrt in die Prüfungsreviere, 19,30 Uhr Rustikales Abendessen und gemütliches Beisammensein im Suchenlokal.
2. Prüfungstag Sonntag, 03.10.2010	07,00 Uhr gemeinsames Frühstück im Suchenlokal, 08,30 Uhr Sammeln und Fahrt in die Spurlautreviere,  Gegen 15,30 Uhr Siegerehrung und Ende der Prüfung im Suchenlokal.